

In den Sozialtherapeutischen Wohngruppen von Mariaberg unterstützen wir die jungen Menschen auf dem Weg zurück in ihr gewohntes Lebensumfeld. Abhängig von ihrer Entwicklung können wir die Kinder und Jugendlichen einige Wochen aber auch Monate begleiten – allerdings maximal zwei Jahre. Wenn es erforderlich sein sollte, kann die Betreuung bei Bedarf aber auch noch einmal um sechs Monate verlängert werden. Die Kinder und Jugendlichen wohnen während ihrer Zeit in unseren Sozialtherapeutischen Wohngruppen in Einzelzimmern. Außerdem stehen großzügig ausgestattete Gemeinschaftsräume, eine Gemeinschaftsküche und ein Garten zur Verfügung. Genug Raum, um wieder zurück ins Leben zu finden und mit Schwierigkeiten anders umzugehen.

**DAS LEBEN  
WIEDER LIEBEN  
LERNEN**

**FÜR WEN  
SIND WIR DA?**



Wenn Sie sich für einen Platz in unseren Sozialtherapeutischen Wohngruppen interessieren, dann nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf. Wir beraten Sie gerne.

Mariaberg – Fachkliniken gGmbH  
Geschäftsführung  
Petra Winter  
Burghaldenstr. 12  
72501 Gammertingen

Telefon: 07124/923-72 08  
Fax: 07124/923-555  
E-Mail: [s.schmid@mariaberg.de](mailto:s.schmid@mariaberg.de)

Träger: Mariaberg e.V.

**SOZIALTHERAPEUTISCHE  
WOHNGRUPPEN (STWG)  
IN MARIABERG**

**M**anchmal läuft im Leben nicht alles glatt. Dann tut es gut, wenn man jemanden an seiner Seite hat, der einen unterstützt und eine Zeit lang begleitet. Die Sozialtherapeutischen Wohngruppen sind ein Angebot für junge seelisch behinderte Menschen mit diagnostizierten psychischen Erkrankungen und parallel bestehenden schwerwiegenden Verhaltensauffälligkeiten. Ab dem schulpflichtigen Alter wird dort ein dem Lebensalter angemessener Ansatz von Erziehung und Förderung im Lebensalltag umgesetzt. Mit einem speziellen Betreuungskonzept schaffen wir gemeinsam mit den jungen Menschen ein Lebensumfeld, das zu ihrer Persönlichkeitsentwicklung beiträgt.

**MARIABERG**  
  
Von Mensch zu Mensch



## SO ARBEITEN WIR



**E**in Team von Experten aus den unterschiedlichsten Fachbereichen begleitet die jungen Menschen. Die allgemein- und fachärztliche Versorgung ist durch unser Ärzteteam sichergestellt. Bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres ist die psychiatrische Versorgung durch unseren Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie gewährleistet. Ab dem 22. Lebensjahr ist unser Facharzt für Erwachsenenpsychiatrie zuständig. In den Wohngruppen werden die Kinder und Jugendlichen von Erziehern, Jugend- und Heimerziehern, Arbeitserziehern, Sozialpädagogen und weiterem Fachpersonal betreut. Ergänzt wird das Team durch eine Psychologin. Sie unterstützt und berät sowohl unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch unsere Kinder und Jugendlichen.



## UNSERE AUFGABEN

**W**ir fördern die Persönlichkeitsentwicklung und die sozialen Kompetenzen der jungen Menschen. Dazu gehört auch, dass wir sie bei der Gestaltung von Beziehungen und Kontakten begleiten. Außerdem fördern wir sie durch unsere Wohngruppenangebote, da dort verlässliche und stabilisierende Beziehungen geboten werden, die denen einer Familie ähnlich sind. Wir gestalten beispielsweise auch die Freizeit und die Wohnatmosphäre gemeinsam mit den jungen Menschen. Besonders unterstützen und begleiten wir das Entstehen einer Tages- und Wochenstruktur und fördern lebenspraktische Fähigkeiten genauso wie die Sorge um die eigene Gesundheit.

Wir binden Eltern, Sorgeberechtigte und/oder die Fachkräfte im neuen Wohnangebot intensiv in unsere Arbeit mit ein und tauschen uns mit ihnen in persönlichen Gesprächen, Telefonaten sowie bei Besuchen aus. Mit professioneller und zugewandter Unterstützung legen wir gemeinsam mit unseren jungen Menschen den Grundstein dafür, dass sie in ihre Familien zurückkehren oder in eine geeignete Nachfolgeeinrichtung gehen können.

## AUFNAHME

**I**m Vorfeld der Aufnahme muss eine kinder- und jugendpsychiatrische Diagnose sowie ein festgestellter Eingliederungshilfebedarf nach § 35a SGB VIII vorliegen. Kopien dieser Dokumente können Sie an Maria-berg schicken. Nach einer Sichtung der eingegangenen Unterlagen durch den Psychologischen Fachdienst, den Psychiater und den Sozialdienst erfolgt ein erstes Kennenlernen des jungen Menschen und des Sorgeberechtigten beziehungsweise des rechtlichen Vertreters im Rahmen eines Vorstellungsgesprächs in unserer Einrichtung. Danach wird dann gemeinsam mit allen Beteiligten entschieden, ob eine Aufnahme möglich ist. Die Kosten für die Begleitung in unseren sozialtherapeutischen Wohngruppen werden im Regelfall vom zuständigen Jugendamt getragen.

